

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic  
grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 52 (1992-1993)

**Heft:** 1

  

**Artikel:** Entwicklung der Schule

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-357013>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

sind fast 60 Tonnen im Tag. Im Betrieb in Landquart wird in einem speziellen Gebäudeteil sogar Papier für unsere Banknoten hergestellt.

## Entwicklung der Schule

Bereits zu Beginn des 19. Jahrhunderts bestand unter dem «Alten Hirschen» eine Schule in Igis. 1810 wurde der erste Schulrat gewählt. 1832 wurde das Schulhaus auf dem Dorfplatz Igis eingeweiht. Seit 1913 besteht nun das neue Igiser Schulhaus, das in bereits 4 Etappen erweitert wurde, und es ist absehbar, dass ein weiterer Ausbau nötig wird.

In Landquart wurde 1897 ein Schulzimmer im Asyl Neugut eingerichtet. Zwei Jahre später wurde an der Bahnhofstrasse in zwei Schulzimmern unterrichtet. 1909 schliesslich weihte man das heute noch existierende Primarschulhaus ein. Es wurde 1957 erweitert, und es ist auch hier ein neuerlicher Ausbau zu erwarten.

Im Schuljahr 1992/93 unterrichten in unserer Gemeinde:

	Fraktion Igis	Fraktion Landquart
Kindergärtnerinnen	3	2
Einführungsklassen	1	1
Primarklassen	16	12
Kleinklassen		2
Sekundarlehrer		7
Reallehrer		5
Handarbeit/Hauswirtschaft	2	4

In dieser Liste nicht berücksichtigt sind alle Hilfslehrkräfte für Legasthenie, Logopädie und Intensivdeutsch für Fremdsprachige.

Nebst der ständigen Sorge um genügend Unterrichtsräume und den knappen Finanzen beschäftigt uns in Igis zur Zeit vor allem die kindgerechte Einschulung und Eingliederung der fremdsprachigen Kinder.

Die Schülerzahlen heute:	Kindergärten	98
	EK/KK	34
	Primar Igis	323
	Primar Landquart	204
	Sekundarschulen	134
	Realschulen	94
		<u>887</u>